

## **Beteiligungskonzeption**

### **1. Beteiligungsgegenstand und Zielsetzungen**

Serviceportal der Stadt Oberhausen

Kommunikations- und Bearbeitungsprozesse elektronisch und wenn möglich medienbruchfrei durchzuführen.

### **2. Rahmenbedingungen/Punkte die vorab zu klären sind**

Die Bürger/innen werden zu gegebener Zeit über den Produktivstart des Serviceportals informiert.

### **3. Auswahl und Ansprache der zu Beteiligten**

Bei dem Vorhaben werden die Bürger/innen informiert, daher ist keine Veranstaltung geplant.

### **4. Prozessplanung**

Die Bürger/innen haben nach Produktivstart die Möglichkeit, Verbesserungen oder Veränderungen mitzuteilen. Dieser Prozess hat kein Enddatum.

### **5. Finanz- und Personalressourcen (Mehrfachnennung möglich)**

im Rahmen der Arbeitszeit der städtischen MitarbeiterInnen

Begleitung durch Stadtteilbüros

zusätzliche Finanz- und Personalressourcen (z. B. externe Moderation)

Klicken Sie hier, um einzugeben, welche finanziellen Ressourcen für den Beteiligungsprozess bereit gestellt sind (nicht für das gesamte Vorhaben!).

### **6. Öffentlichkeitsarbeit (Mehrfachnennung möglich)**

Pressemitteilung  Veröffentlichung im Kalender Bürgerbeteiligung  Flyer  Plakate

Einwurfsendungen  Veröffentlichung im Oh! Stadtmagazin  Sonstiges: Verlinkung auf der Startseite der Homepage der Stadt Oberhausen.

### **7. Dokumentation**

Siehe Punkt 3, daher ist keine Dokumentation erforderlich.

### **8. Ergebnisreflexion und –transfer**

Sofern sich Bürger/innen nach Produktivstart des Serviceportals melden und Verbesserungen oder Ergänzungen einbringen, wird die Verwaltung diese aufnehmen, prüfen und den Bürgerinnen und Bürgern eine entsprechende Rückmeldung zukommen lassen.